

Einladung zum Österreichischen KlimaDialog

Wer verliert in der Klimakrise? Sprechen wir über Klimagerechtigkeit!

Donnerstag, 16. November 2023, 13:00–21:30 Uhr

Wien, Reaktor (17., Geblergasse 36/40) und Brunnenpassage (16., Brunnengasse 71)



Bild: Marcella Ruiz Cruz

Der Kampf gegen die Klimakrise bringt viel Gutes hervor: wissenschaftliche Höchstleistungen, technische Innovation, entschlossene junge Menschen und immer wieder den Wunsch nach einer besseren Zukunft. Doch eine bessere Zukunft für wen? Was hat es mit Umweltrassismus und Klimakolonialismus auf sich? Wie verhält es sich mit Diversität im Klimaschutz? Warum sind armutsbetroffene Menschen mehrfach von der Erderhitzung betroffen? Und kann eine ganze Generation ihr Recht auf Zukunft einklagen?

Der Vierte Österreichische KlimaDialog stand ganz unter dem Motto: „Klimagerechtigkeit“ und richtete sich an die interessierte Zivilgesellschaft, NGOs, Politik, Verwaltung und Wissenschaft. Kurzimpulse, Workshops, niederschwellige Vernetzungsformate, Diskussionsrunden und künstlerische Inputs beleuchteten den Weg zur Klimagerechtigkeit aus nationaler und internationaler Perspektive.

Programm

Reaktor

Geblergasse 36/40, 1170 Wien

12:30 Ankommen mit Snacks und Getränken

13:00 Begrüßung und interaktiver Einstieg

13:20–14:45 Wählen Sie aus **KlimaWalk oder Klimawork**

KlimaWalk zum Thema Klimagerechtigkeit durch Hernals mit Beispielen für eine klimagerechte Zukunft. Mit Cristina-Estera Klein und Marko Iljić, Austria Guides for Future

Workshop 1: Klimaschutz global denken – Fakten, Einsichten und mögliche Wege

Mit: Karin Küblböck, Österreichische Forschungsstiftung für Internationale Entwicklung

Workshop 2: Communities of Transformation: Wie gelingt ein gerechter Wandel? Die Rolle von diskriminierungskritischer Arbeit in Communities.

Mit: Natalia Hecht, Community Artist, Psychologist, Cultural Evaluation Expert, und Adaora Ofoedu, Mitgründerin und Leiterin Intersektionale Frauen Gruppen Schwarze Frauen Community, Trainerin für Sensibilisierung für Rassismus

Workshop 3: Gebündelte Kraft fürs Klima – Geschlechtergerechtigkeit und Klimagerechtigkeit.

Mit: Isabella Szukits, im Vorstand bei WIDE – Entwicklungspolitisches Netzwerk für Frauenrechte und feministische Perspektiven

15:15–15:45 Talk mit Klimaschutzministerin **Leonore Gewessler**

Interviews mit Jugendlichen der Klimaklage und Jugenddelegierten der UN-Klimakonferenz COP28

15:45–16:45

KlimaTalks

Neue Klassenkonflikte: Wege zur Verringerung des menschlichen Energie- und Materialverbrauchs.

Mit: Ilona Otto, Professorin für Gesellschaftliche Auswirkungen des Klimawandels am Wegener Center Graz

Klimagerechtigkeit global gesehen: Kolonialgeschichtliche und neokoloniale Ursachen und Kontinuitäten der Klimakatastrophe.

Mit: Lucía Muriel, Psychologin und Psychotherapeutin in Berlin mit den Schwerpunkten Trauma, Migration und Ausgrenzungserfahrungen

17:15

Mini KlimaTalks

Klimagerechtigkeit - Internationale Perspektive

Edson Krenak, activist, writer, educator and Advocacy coordinator for Indigenous international organization Cultural Survival and S.I.R.G.E. Coalition: Climate justice and indigenous resistance (in English)

Thomas Zehetner, Allianz für Klimagerechtigkeit/WWF Klimasprecher: Die Allianz für Klimagerechtigkeit: eine Themenplattform österreichischer Nichtregierungsorganisationen

Klimagerechtigkeit - Nationale Perspektive

Martin Reiter, ÖGB – Das ÖGB-Klimabüro: Ein Schritt zu gerechter Klimapolitik;

Marie Chahrour, Volkshilfe Österreich: Betroffen von der Klimakrise - Perspektiven von armutsbetroffenen Menschen;

Clara Porák, Journalistin und Geschäftsführerin vom Onlinemagazin andererseits: Klimagerechtigkeit und Inklusion

18:00

KlimaDates

Das Speed-Dating-Format gibt Ihnen jeweils 10 bis 15 Minuten lang die Möglichkeit zum Vernetzen, Nachfragen, Austauschen und in die Tiefe

gehen. Erweitern Sie Ihr Netzwerk und schmieden Sie ungewöhnliche Allianzen zur Erreichung der Klimaziele.

18:40 Gemeinsamer Spaziergang in die Brunnenpassage

Brunnenpassage

Brunnengasse 71, 1160 Wien

19:00 „**Wer verliert in der Klimakrise? Sprechen wir über Umweltrassismus, Klimakolonialismus und feministische Perspektiven**“

Es diskutieren:

Lucía Muriel, Psychologin und Psychotherapeutin in Berlin mit den Schwerpunkten Trauma, Migration und Ausgrenzungserfahrungen;
Adaora Ofoedu, Mitgründerin und Leiterin Intersektionale Frauen Gruppen Schwarze Frauen Community, Trainerin für Sensibilisierung für Rassismus

Juan Muñoz, Architekt, Mitbegründer von Mundo Redondo

Ursula Fatima Kowanda-Yassin, Islamforscherin, Buchautorin, Lebens- und Sozialberaterin i.A.u.S.

Isabella Szukits, Im Vorstand bei WIDE – Entwicklungspolitisches Netzwerk für Fraue

Moderation: Natalia Hecht, Psychologin, Community Artist, Trainerin und Expertin für Evaluation und Djamila Grandits, Kuratorin.

20:15 **Live Musik** mit: Liedermacherin Sibylle Kefer

MedienManufaktur Wien – Verein zur Verbreiterung der Populärkultur

Hinweise

Barrierefreiheit

Der Reaktor und die Brunnenpassage sind barrierefrei zugänglich. Die KlimaWalks werden barrierefrei veranstaltet.

Film- und Fotohinweis

Während der Veranstaltung werden Lichtbild- und/oder Videoaufnahmen inkl. Audioaufnahmen angefertigt, sowie im rechtlich zulässigen Rahmen (z. B. § 78 UrhG) verwendet und insbesondere auf der Website des KlimaDialogs (klima-dialog.at) und den Social Media Kanälen des Klimaschutzministeriums zum Zwecke der Information der Öffentlichkeit über die Erfüllung der Aufgaben des Bundesministeriums (Öffentlichkeitsarbeit) und Dokumentation der Tätigkeiten veröffentlicht. Sollten Sie es vorziehen, nicht auf den Bildern zu erscheinen, wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiter:innen bei der Registrierung oder im Voraus per E-Mail an anmeldung@klima-dialog.at.

Anreise zum Rektor

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

U-Bahn-Linie U6 Alser Straße – 550 Meter zu Fuß oder Straßenbahnlinie 44 Yppengasse oder 43 Palfygasse

Anreise zur Brunnenpassage

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

U-Bahn-Linie U6 Josefstädter Straße – 400 Meter zu Fuß oder Straßenbahnlinien 44 (Station Yppengasse) oder 2 (Station Neulerchenfelder Straße, Brunnengasse)

Erstellt von

Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie
Radetzkystraße 2, 1030 Wien